Auswirkungen Konzept auf Vermögens-Bereiche gemeinnütziger Organisationen (NPOs) im Detail

1

Ideeller Bereich

- Mitgliedsbeiträge / Aufnahme-Gebühren / Sonder-Beiträge / Umlagen
- Bußgelder
- > Spenden la (Sponsoring ohne Gegenleistung / Namensnennung)
- > Zuschüsse von Verbänden, öffentliche Zuschüsse
- > Erbschaften und Vermächtnisse
- Spenden II aus Erlösen von Umsatzprozessen (Erschließen der größten Ressourcen-Potentiale)

aus Konsum-Bedarf Ifd. Ausgaben

- Vereinsbedarf
- Haushalte Mitglieder (intern)
- weiterer Haushalte, Vereine, Firmen (extern) über ausgegliedertes Parallel-Unternehmen
- = Profit-Center (FPO) (Alpha-BusinessWay21*)

Vermögens-Verwaltung

- Kapital-Erträge (Zinseinnahmen)
- Einnahmen aus Vermietung + Verpachtung
- ➤ Kapital-Erträge ausgegliederter Kapitalgesellschaft (Profi-Abteilung)
- > Spenden Ib Erbschaften und Vermächtnisse
- Sponsoring (Duldungsleistung, Vergabe an Dritte / Werberechte)

Zweck-Betrieb (Eigentlicher Sport-Bereich)

- Eintritts-Gelder, Gebühren, Beiträge, Zuschüsse
- **Bewirtung, Dienstleistungen (Unterricht / Seminare)**

Eingegliederte wirtschaftliche Geschäfts-Betriebe

- Eintritts-Gelder, Werbung, Merchandising (Fan-Artikel)
- > Sport-Veranstaltungen, Öffentl. Veranstaltungen, Benefiz etc.
- > Selbstbewirtschaftetes Vereinsheim / Gastronomie, Kegelbahn
- Schwimmbad, Fitness-Studio, Altmaterial-Sammlung etc.
- Eigenes Vertrags-Sponsoring! (neu)

3a

Ausgegliederter wirtschaftlicher
Geschäfts-Betrieb Profit-Center (FPO)

Eigenmittel-Erwirtschaftung über

- Business-Format-Franchise analoges vereinseigenes schlüsselfertiges Geschäfts-System
- ohne Kapitaleinsatz / Einstiegssummen, traditionelle Risiken, eigener Fertig-Markt zum StartUp, Sofort Markt-Zugang
- Nutzung und Vermittlung von Umsatzprozessen
- Umsatzerlöse aus Konsum-Bedarf über Umsatzbeteiligungen (Profit-Sharing)

2